

Stand: 02.05.2024 01:36:40

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/1704

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2024/2025; hier: Sparsames Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie VIII - Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Veröffentlichungen (Kap. 07 01 Tit. 531 21)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/1704 vom 09.04.2024



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Sparsames Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und
Energie VIII – Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Veröffentlichungen
(Kap. 07 01 Tit. 531 21)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 07 01 wird der Ansatz im Tit. 531 21 (Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Veröffentlichungen) für das Jahr 2024 von 300,0 Tsd. Euro um 150,0 Tsd. Euro auf 150,0 Tsd. Euro reduziert.

In Kap. 07 01 wird der Ansatz im Tit. 531 21 (Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Veröffentlichungen) für das Jahr 2025 von 300,0 Tsd. Euro um 150,0 Tsd. Euro auf 150,0 Tsd. Euro reduziert.

Die eingesparten Mittel werden zur Erhöhung von bestehenden Ansätzen oder zur Finanzierung neuer Vorhaben im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 an anderer Stelle verwendet.

Begründung:

Die Senkung der Ausgaben des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) für Öffentlichkeitsarbeit ist angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen dringend geboten. Die anhaltende Inflation und Wirtschaftskrise in Deutschland belasten die Haushalte vieler Bürger, während die Reallöhne in der Privatwirtschaft sinken. Angesichts dieser finanziellen Unsicherheit ist es unverhältnismäßig, dass das Ministerium beträchtliche Mittel für Öffentlichkeitsarbeit aufwendet, anstatt sich auf die Erfüllung seiner Kernaufgaben zu konzentrieren. Insbesondere in Zeiten einer ausufernden Staatsquote ist es unerlässlich, die Verwendung staatlicher Ressourcen kritisch zu hinterfragen und effizienter zu gestalten. Das StMWi sollte seine Prioritäten darauf setzen, reale Arbeit zu leisten, anstatt übermäßig in die Selbstdarstellung zu investieren. Dies würde nicht nur die Effektivität der Regierungstätigkeit steigern, sondern auch das Vertrauen der Bürger in die staatliche Verwaltung stärken.